

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Einfache Lesespurgeschichten Deutsch - Schweizer Ausgabe

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Inhaltsverzeichnis

Einleitung und Bezug zum Lehrplan 21	4
Einsatz des Lehrmittels im Unterricht	5
Übersicht Arbeitsaufträge	6
Kopiervorlagen	
Ein Spaziergang mit dem Hund	7
Im Kino	14
Im Einkaufszentrum	20
Im Freibad	27
Schokomuffins	34
Praktikum im Autohaus	41
Im Skatepark	49
Die Nachtwanderung	56
Das Sportfest	63
Die Jagd nach dem magischen Becher	70

Einleitung und Bezug zum Lehrplan 21

Schweizer Ausgabe

Dieses Werk ist eine für die Schweiz überarbeitete Ausgabe des Originalwerks «Einfache Lesespurgeschichten Deutsch 7/8» aus dem Auer Verlag. Die Texte sind auf den Schweizer Sprachgebrauch angepasst. Hinweise zum Lehrplan 21 und Gedanken zum Einsatz im Unterricht wurden angefügt.

Was sind Lesespurgeschichten?

Lesespurgeschichten sind in einzelne, ungeordnete Textabschnitte unterteilt, mit denen Sie Ihre Schüler*innen auf eine Art Leseschnitzeljagd schicken können. Punkt für Punkt erlesen sich die Jugendlichen dabei wichtige Hinweise. In Kombination mit einer passenden Lesespurkarte führen die Hinweise zum nächsten Textteil. Jede Geschichte ergibt eine Lesespur in Form einer Zahlenfolge. Die Lernenden merken schnell, dass nur sinnentnehmendes, genaues Lesen zum Ziel führt. Sollte sich jemand in eine Sackgasse verirrt haben, wird er durch einen Hinweis zurück an den Punkt geführt, an dem er sich verlesen hat. Es bietet sich zu Anfang an, eine Geschichte gemeinsam mit der Klasse zu bearbeiten. So können Sie zeigen, wie Lesespurgeschichten funktionieren.

Einfache Lesespurgeschichten Deutsch

Immer mehr Schüler*innen haben Schwierigkeiten, sich über einen längeren Zeitraum zu konzentrieren. Viele Kinder wachsen mehrsprachig auf und benötigen mehr Training, um im aktiven Umgang mit der deutschen Sprache sicherer zu werden. Das genaue Lesen ist eine der Schlüsselkompetenzen, nicht nur im Deutschunterricht der 1. bis 3. Sekundarklassen. Lesespurgeschichten sind daher eine ausgezeichnete Möglichkeit, die Lesefreude der Lernenden zu wecken: Die Texte behandeln Themen, welche gerade auch für Jugendliche in der Sekundarstufe 1 aufregend und spannend sind. In diesem Ordner finden Sie zehn Lesespurgeschichten, mit denen Sie die Lesekompetenzen Ihrer Schülerinnen und Schüler ab der 7. Klasse fördern können. Jede Geschichte wird in zwei Differenzierungsstufen angeboten und ist anhand der Sternsymbole als einfachere (heller Stern) oder komplexere Spur (dunkler Stern) erkennbar.

Editionsform

Das Lehrmittel «Einfache Lesespurgeschichten Deutsch 7.-9. Klasse» besteht aus einem Ordner: Ordner, 76 Seiten, 73 Kopiervorlagen, Format A4
Bestellnummer: 670281

Bezug zum Lehrplan 21

Im Fachbereich Deutsch des Lehrplans 21 werden sechs zentrale Kompetenzbereiche angesprochen, darunter der Kompetenzbereich D.2: Lesen. Die Lesespurgeschichten in diesem Ordner zielen vorrangig auf das sinnentnehmende Lesen und Verstehen ab. Dadurch fördern Sie als Lehrperson die Lesekompetenzen von Schüler*innen besonders im Handlungsaspekt «D.2.A: Grundfertigkeiten».

Einsatz des Lehrmittels im Unterricht

Die zu vermittelnden Kompetenzen bestehen darin, dass Schülerinnen und Schüler ...

- eine inhaltliche und grammatische Leseerwartung aufbauen können. (D.2.A.1.e)
- einen längeren geübten Text flüssig vorlesen und Wörter schnell erkennen können. (D.2.A.1.f)
- über ein Lesetempo verfügen, das dem Textverstehen dient. (D.2.A.1.g)
- einen geübten Text flüssig, mit angemessener Intonation und verständlich vorlesen können. Sie können Wörter und Wendungen in unterschiedlichen Texten verstehen, sie Sprachregistern zuordnen (z.B. Fachsprache) und so ihren rezeptiven Wortschatz differenzieren. (D.2.A.1.h)
- wesentliche Informationen aus diskontinuierlichen Sachtexten für den eigenen Wissensaufbau entnehmen, indem sie auch Zusammenhänge zwischen Text und Abbildungen herstellen können. Sie können einen übersichtlich strukturierten Text als Ganzes verstehen sowie zentrale Elemente erkennen und mit der eigenen Lebenswelt in Verbindung bringen (D.2.B.1.h)
- erzählte und vorgelesene Texte verstehen und darin den Handlungsstrang erkennen sowie einen linearen Erzählverlauf mit einer dazu gehörenden Bildabfolge verbinden können. (D.2.C.1.b)
- ihren Wortschatz mithilfe der eigenen Lektüre differenzieren können. (D.2.B.1.h)

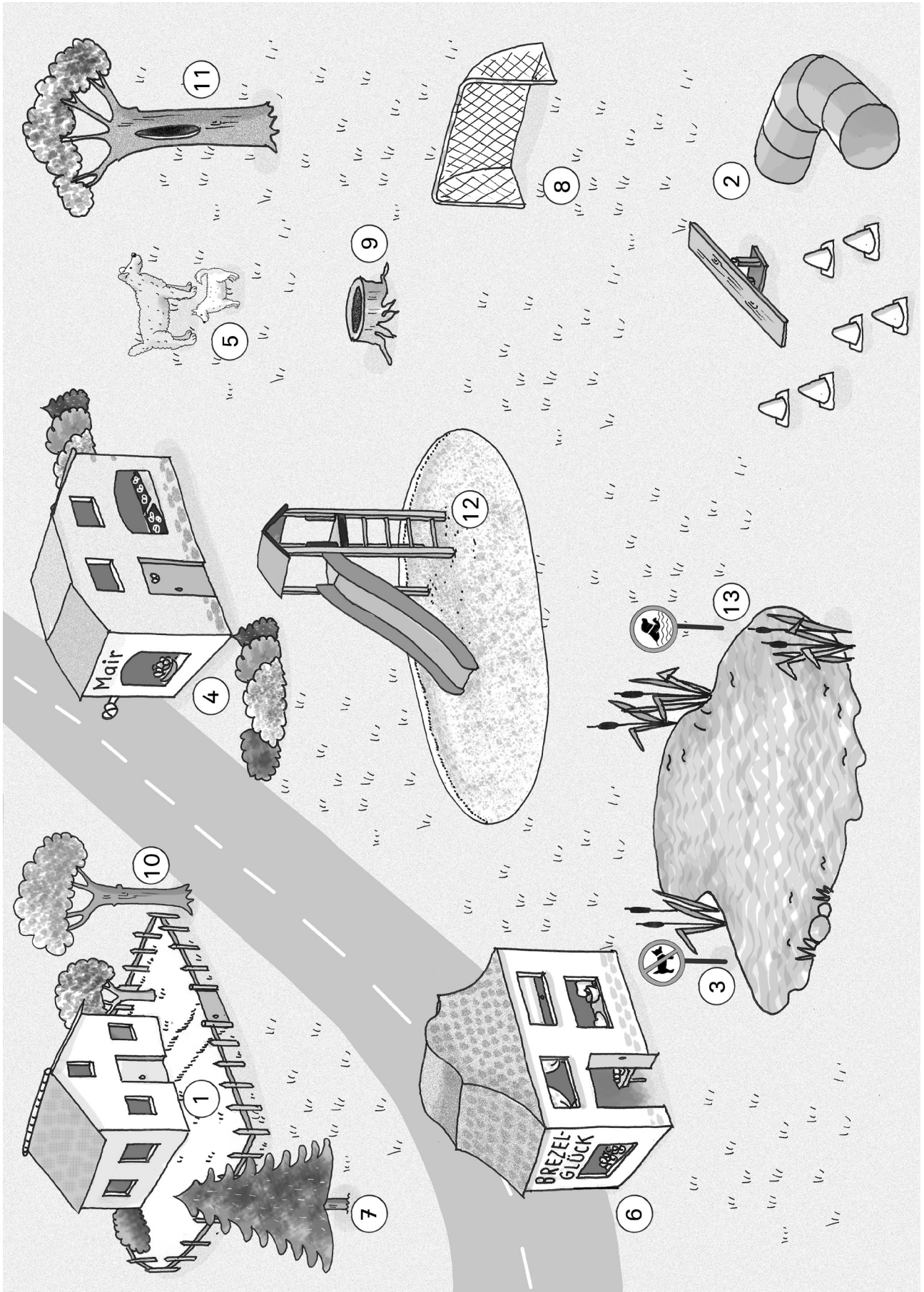
Einsatz des Lehrmittels im Unterricht

Zielgruppe der Lesespurgeschichten sind vorwiegend Lernende im 3. Zyklus. Der vorliegende Ordner ist vor allem für Lernende mit geringer Lesekompetenz konzipiert. Auch für den Einsatz im DaZ-Bereich sind die Geschichten sehr gut geeignet. Durch das kleinschrittige Vorgehen, die eingebauten Rätsel und die Möglichkeiten zur Selbstkontrolle sind die Geschichten für die Lesenden aktivierend und motivierend. Die grosse Themenvielfalt der Texte trägt zur Erweiterung des Wortschatzes bei. Sämtliche Lesespurgeschichten liegen in differenzierter Form vor, sodass alle ihrem Leistungsniveau entsprechend Erfolgserlebnisse sammeln können. Die Texte haben eine einfache Wortwahl, sind kurz, vorwiegend im Präsens mit kurzen Sätzen und leichter Grammatik verfasst. Der sehr einfache Text enthält keine Rätselaufgaben, hat weniger Text sowie eine grössere Schrift. Für beide Versionen gibt es eine gemeinsame Lösungsseite.

Die Texte sind so angelegt, dass sie in einer Schulstunde bewältigbar sein sollten. Sie können im Regelunterricht, während der Freiarbeit, im Förderunterricht, als Hausaufgabe oder einfach zwischendurch eingesetzt werden. Die Lesespurgeschichten eignen sich sowohl für Einzel- als auch für Partnerarbeit. Als Lehrperson können Sie die Lesespurkarten und Lösungen kopieren und den Lernenden zur Verfügung stellen, im Schulzimmer an einer vereinbarten Stelle aufhängen oder je nach Einsatz und Möglichkeit auch an die Wand projizieren. Über die QR-Codes® auf den Karten-Seiten lassen sich alle Lesespurkarten auch in Farbe abrufen.

Übersicht Arbeitsaufträge

Lesespur	Lesespurkarte	heller Stern (einfach)	dunkler Stern (schwierig)	Lösung
Ein Spaziergang mit dem Hund	S. 7	S. 8–9	S. 10–12	S. 13
Im Kino	S. 14	S. 15–16	S. 17–18	S. 19
Im Einkaufszentrum	S. 20	S. 21–22	S. 23–25	S. 26
Im Freibad	S. 27	S. 28–29	S. 30–32	S. 33
Schokomuffins	S. 34	S. 35–36	S. 37–39	S. 40
Praktikum im Autohaus	S. 41	S. 42–44	S. 45–47	S. 48
Im Skatepark	S. 49	S. 50–51	S. 52–54	S. 55
Die Nachtwanderung	S. 56	S. 57–58	S. 59–61	S. 62
Das Sportfest	S. 63	S. 64–65	S. 66–68	S. 69
Die Jagd nach dem magischen Becher	S. 70	S. 71–72	S. 73–75	S. 76

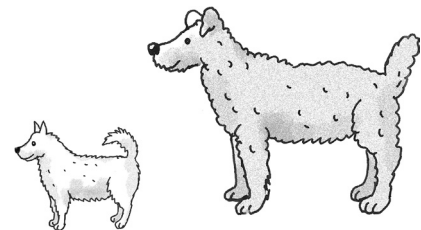
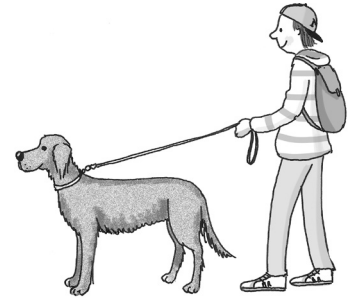


Ein Spaziergang mit dem Hund

Jeden Tag geht Max mit seinem Hund Rambo spazieren. Rambo ist ein Irish Setter und braucht viel Bewegung.

Willst du wissen, wohin die beiden heute gehen? Dann beginne bei 1 mit dem Lesen.

- 1 Rambo wedelt mit dem Schwanz und zieht an der Leine. Er freut sich sehr auf den Spaziergang. Sofort läuft Rambo zum Baum an der Strasse. Das ist immer sein erstes Ziel.
- 2 Beim Spielplatz für Hunde gibt es Hütchen für einen Slalom. Fips und Rambo rennen einfach los und schmeissen die Hütchen um. Leider muss Max jetzt nach Hause. Aber morgen will er wiederkommen.
- 3 Hier ist nicht die Badestelle für Hunde. Schau dir das Schild an. Es bedeutet „Hunde verboten“. Du musst zum Schild mit dem Hund im Wasser. Dort darf Rambo spielen und schwimmen.
- 4 Stopp! Das ist die falsche Bäckerei. Hier in der Bäckerei Mair sind die Brötchen nicht so lecker wie im Brezelglück. Also umdrehen und zurück zur letzten Lesespur!
Max isst am liebsten Brötchen mit Mohn.
- 5 Auf der Wiese treffen sie Mia und Henry mit Fips und Wolle. Die Hunde begrüßen sich und spielen. Vom Herumtollen ist Rambo müde und er legt sich ins Gras.
Max versteckt das Spielzeug von Rambo in einem Baumstumpf. Suchspiele sind gut für das Gehirn eines Hundes.
- 6 In die Bäckerei Brezelglück darf Rambo nicht hinein. Deshalb wartet er vor der Tür. Ein Brötchen isst Max sofort. Danach gehen sie zum Teich im Park. Dort gibt es für Hunde eine Stelle zum Baden.
- 7 Das ist nicht der Lieblingsbaum von Rambo. Geh zu dem Baum an der Strasse. Aber nimm eine Tüte für das grosse Geschäft mit. Es ist nämlich eklig und stinkt. Wie alle Hundeprofis hebt Max jedes Geschäft von Rambo auf.



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Einfache Lesespurgeschichten Deutsch - Schweizer Ausgabe

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

